

David Reed

Color Studies #1 - #10

Benefit-Präsentation

Der in New York lebende Künstler David Reed (* 1946, San Diego) hat für die Kirchenfenster in der bekanntesten Wallfahrtskirche Vorarlbergs, der Basilika Rankweil auf dem Liebfrauenberg, zahlreiche Entwurfsskizzen geschaffen. Noch dieses Jahr sollen die Fenster nach seinen Entwürfen in der Basilika realisiert werden. In Kooperation mit dem Land Vorarlberg und dem Freundeskreis der Basilika Rankweil wird versucht, mit Hilfe der Erlöse der von Reed zur Verfügung gestellten zehn Color Studies einen Teil der künstlerisch gestalteten Kirchenfenster zu finanzieren.

David Reed gehört gegenwärtig zu den bedeutendsten Vertretern der abstrakten Malerei. Auf extrem gelängten Bildformaten formuliert er seit den 1980er-Jahren gewaltige gestische Bewegungen, die auf einer scheinbar transparenten Oberfläche plastische Präsenz entfalten. Es sind unter anderem die Eigenschaften des Films, dessen Beleuchtung und Farbigkeit, die Reed adaptiert und in seine Gemälde überführt. Die neuen Medien und ihr Einfluss auf unsere Wahrnehmung spielen für ihn seit seiner Ankunft in New York in den frühen 1970er-Jahren eine bedeutende Rolle. Ebenso hat die Auseinandersetzung mit weiteren damals vorherrschenden Kunsttendenzen – Abstrakter Expressionismus, Minimalismus und Pop Art – aber auch die Malerei des Barock den spezifisch Reed'schen Bildtypus geprägt.

Meist dauert es Jahre, bis die Gemälde von David Reed abgeschlossen sind. Der aufwändige Entstehungsprozess wird dabei stets begleitet von mehreren sogenannten „Color Studies“, die Entwurfscharakter haben und gleichzeitig einen eigenständigen Bildtypus darstellen. Mit Farbproben und Tagebuchnotizen versehen, machen sie das Ringen des Künstlers um finale Präzision sichtbar.

Das Ortsbild von Rankweil wird vom 50 Meter hoch aufragenden Liebfrauenberg und der Basilika beherrscht und hat als Wallfahrtsort eine besondere Ausstrahlung und Bedeutung für die Geschichte Vorarlbergs. Bereits 2012 konnten in der Landesgedächtniskapelle mehrere Sternbilder, sogenannte Charts, des Künstlers Matt Mullican (* 1951, Santa Monica) realisiert werden. Mullicans Oeuvre steht exemplarisch für den Versuch, aus einer subjektiven Sicht heraus ein übergreifendes Weltmodell zu entwickeln und diesem künstlerisch Gestalt zu verleihen.

Mit der Präsentation im Kunsthaus Bregenz zeigt sich das Zusammenwirken einer international ausgerichteten Kunstplattform mit einem regionalen Kulturplayer. Gemeinsam wird dabei Verantwortung übernommen, um ein außergewöhnliches Kulturprojekt möglich zu machen.

Die Benefit-Präsentation der Color Studies von David Reed findet am Montag, den 20. Juli 2015, um 18 Uhr, im Kunsthaus Bregenz statt. Die Arbeiten sind um je 5000 Euro erhältlich.

Bei Interesse für eines der Color Studies bitten wir um Kontaktaufnahme:

Freundeskreis der Basilika Rankweil
Dr. Walter H. Juen
Liebfrauenberg 10
6830 Rankweil
Österreich

Telefon-Nr.:	0043-(0)5522-44224
E-Mail:	freundeskreis@basilika-rankweil.at
Homepage:	www.basilika-rankweil.at